Pressemitteilungen

Bayerns Bio-Leuchttürme: Landwirtschaftsministerium ehrt 30 Projekte für nachhaltige Zukunft

20. November 2024

(20. November 2024) Berching, Lkr. Neumarkt i. d. Oberpfalz – Im Rahmen des Wettbewerbs „Initiative 30 für 30“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus sind seit 2021 insgesamt 30 herausragende Leuchttürme für Bio aus Bayern gekürt worden. Alle ausgezeichneten Projekte nutzen das Bayerische Bio-Siegel und bringen mit innovativen Ideen die bio-regionale Ernährung in Bayern voran. Auf diese Weise tragen die Zeichennutzer dazu bei, die Bio-Landwirtschaft in Bayern weiter zu stärken und auszubauen. An die Gewinner der sechsten und damit letzten Runde des Wettbewerbs hat Amtschef Hubert Bittlmayer nun in Vertretung von Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber im Kloster Plankstetten Preise verliehen.

Anlässlich der Ehrung betonte Bayerns Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber: „Von der ersten bis zur letzten Wettbewerbsrunde konnte jeder sehen: Wir haben in Bayern sehr innovative und außerordentlich erfolgreiche Bio-Betriebe. Sie sind mit sehr viel Herzblut dabei und sie alle haben unsere Anerkennung verdient.“

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs standen die Erfolgsgeschichten rund um Produkte mit Bayerischem Bio-Siegel. Denn das weiß-blaue Siegel kombiniert die Vorteile einer hohen Bio-Qualität, die weit über die gesetzlichen Vorgaben der EU-Öko-Verordnung hinausgeht, mit einer gesicherten regionalen Herkunft in der gesamten Wertschöpfungskette.

„Erzeugen, Lagern und Verarbeiten in Bayern – was sich simpel anhört, ist in der Praxis gar nicht so einfach. Denn oft fehlen wichtige Glieder in dieser Wertschöpfungskette. Und genau deshalb braucht es schon ein ganz besonderes Engagement, um diese Lücken effektiv zu schließen. Genau deswegen sind auch die Projekte dieser sechsten Runde zu Recht als Leuchttürme für Bio aus Bayern ausgezeichnet worden“, so Ministerin Kaniber, die auch für Ernährung zuständig ist.

Damit die Gewinner nach Abschluss des Projektes weiterhin als leuchtende Beispiele dienen, bleiben die Infovideos unter www.biosiegel.bayern/30für30 auf der Website des Bayerischen Bio-Siegels erhalten. Dort finden sich zudem weitergehende Informationen zu den Gewinnern und dem Wettbewerb ganz allgemein.

Die fünf Leuchttürme der sechsten und letzten Runde der Initiative „30 für 30" sind: Die Benediktinerabtei Plankstetten aus Berching (Lkr. Neumarkt i.d.Opf.), die Riedenburger Brauhaus Michael Krieger GmbH & Co. KG aus Riedenburg (Lkr. Kelheim), die Bäckerei Bettinas Keimbackstube aus Palling (Lkr. Traunstein), die Gesgu GmbH aus Tiefenbach (Lkr. Cham) und die Bio Streuobst-Hof Stöckl GbR aus Rohr i. NB (Lkr. Kelheim).